

Vor Erinnerung.

menten überwunden sind, so wird es nur noch darauf ankommen, dasselbe durch Zusätze und Verbesserungen der Vollkommenheit näher zu rücken. In dieser Absicht und Hoffnung liefere ich davon eine ganz getreue, und so weit es mir möglich war, klare Beschreibung. Möchte sich doch am Schlusse dieses an Erfindungen so reichhaltigen Jahrhunderts eine Meisterhand hervorthun, die eine solche Erfindung, welche man bisher für unmöglich hielt, bald zu ihrer ganzen Reife brächte.

Nun habe ich den Leser nur noch um zwei Stücke zu ersuchen:

Erstens. Daß er sein Urtheil über einzelne Stellen so lange verschieben, und die angenommenen Grundsätze oder Bemerkungen über die Sprachlaute, die ihm beim ersten Anblick anstößig, oder gar falsch schei-